

Z

A. Slaby

Entdeckungsfahrten in den elektrischen Ozean

Vierte und fünfte Auflage

Gebunden M. 6.50 ord., M. 4.50 no., M. 4.— bar und 11/10 Expl.

Ein Geschenkbuch von bleibendem Wert

Leonhard Simion Nf., Berlin

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Z In den letzten Wochen wurde versandt:

Klassiker der Medizin, herausgegeben von Prof. Dr. Karl Sudhoff, Leipzig.

Band 5: **Fracastoro, Hieronymus, Drei Bücher von den Kontagien, den kontagiösen Krankheiten und deren Behandlung.** (1546) Übersetzt und eingeleitet von Professor Dr. Viktor Fossel. 128 Seiten. 1910. Geb. M. 2.80

Fracastoros Verdienste um die Pathologie der ansteckenden Krankheiten haben ihm einen Ehrenplatz in der Geschichte der Medizin gesichert, sein Werk wird immer wieder von den Ärzten gelesen werden, die für die Vergangenheit ihrer Wissenschaft Sinn und Verständnis besitzen.

Band 6: **Sydenham, Thomas, Abhandlung über die Gicht.** (1681). Übersetzt und eingeleitet von Dr. Julius Leopold Pagel, Professor der Geschichte der Medizin an der Universität Berlin. 53 Seiten. 1910. Geb. M. 1.80
Die Schrift über die Gicht gehört anerkanntermassen zu den besten Arbeiten Sydenhams und darf nach Form und Inhalt als klassisch gelten.


Band 7/8: **Virchow, Rudolf, Thrombose und Embolie (1846—1856).** Eingeleitet von Dr. Rudolf Beneke, Prof. an der Universität Marburg. 237 Seiten. 1910. Geb. M. 4.60
Auch jetzt noch gelten die grossen Aufsätze Virchows, die unter dem Gesamttitel „Thrombose und Embolie“ zusammengefasst sind, als Basis unseres heutigen Wissens über diese Kapitel der Pathologie.

Band 9: **Koch, Robert, Die Aetiologie der Milzbrand-Krankheit, begründet auf die Entwicklungsgeschichte des Bacillus anthracis (1876).** Eingeleitet von Dr. M. Ficker, Prof. an der Universität Berlin. 47 Seiten mit 1 Tafel. 1910. Geb. M. 1.80

Die früheste Arbeit Robert Kochs, in der er die Ergebnisse von Bakterienforschungen mitteilt, leitet eine neue Ära der medizinischen Wissenschaft ein. Sie bleibt uns nicht nur wertvoll, weil sie sein bakteriologisches Erstlingswerk darstellt, vielmehr soll sie weiteren Kreisen zugänglich gemacht werden, weil sie die Bakteriologie, die Lehre von den Infektionskrankheiten als Wissenschaft begründet.

Mehrbedarf bitte ich zu verlangen.

„Die Ausstellung bemalter Wohnräume München 1909 in Bild und Wort“, Ladenpreis M. 16.—, und das Buch
N. Stolz, „Die Kalkulation im Malergewerbe“, Ladenpreis M. 3.50, für Architekten und Maler, sind mit hohem Rabatt beziehbar durch die
Geschäftsstelle d. Süddeutschen Malermeisterverbandes, München, Schellingstr. 109 I.



53
Kunst und Leben
— von Fritz Heyder —

1911
KUNST UND LEBEN

PARTIE
7/6, 14/12 (= 43%)
FRITZ HEYDER, BERLIN
Auslieferung
nur in LEIPZIG (H. Haessel)

Alfred Dehning's Verlag G. m. b. H.,
Einbeck.

Z Soeben erschien:

Böckler 39.

Zur Zeit der Königin Luise.

4. Auflage.

Erzählung aus den Befreiungskriegen.

75 s ord., 50 s netto, 45 s bar; 11/10.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Einbeck, Dezember 1910.